

ZU MEINEM STAMMBAUM DER FAMILIE ROUGEN-MARCQUART



Werke von Émile Zola

Zyklus Rougon-Macquart

Das Glück der Familie Rougon | Die Beute | Der Bauch von Paris | Die Eroberung von Plassans | Die Sünde des Abbé Mouret | Seine Exzellenz Eugène Rougon | Der Totschläger | Ein Blatt Liebe | Nana | Ein feines Haus / Der häusliche Herd | Das Paradies der Damen | Die Freude am Leben | Germinal | Das Werk | Die Erde | Der Traum | Die Bestie im Menschen / Das Tier im Menschen | Das Geld | Der Zusammenbruch | Doktor Pascal

Zyklus Trois Villes

Lourdes | Rome | Paris

Zyklus Quatre Evangiles

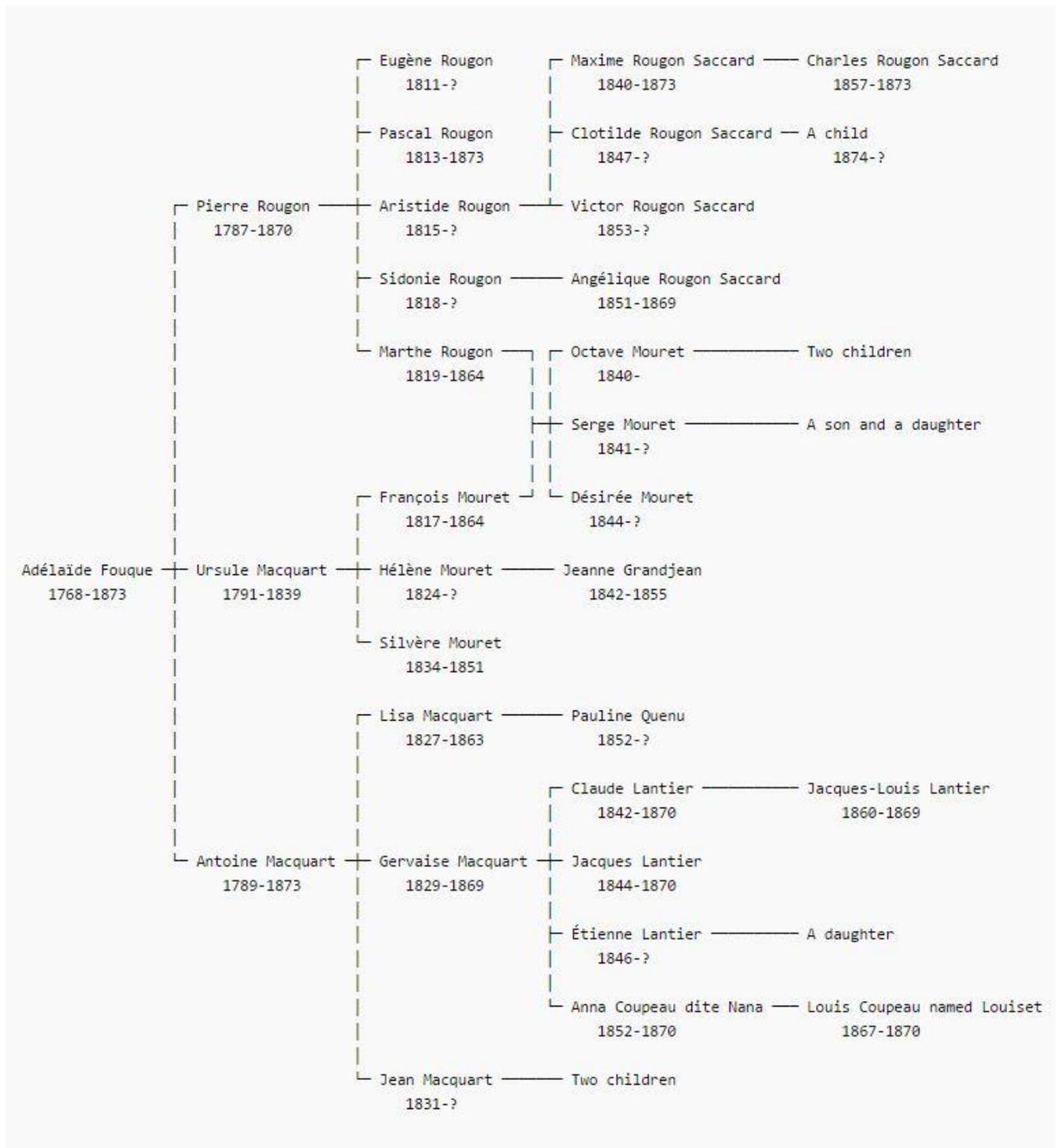
Fécondité | Travail | Vérité | Justice

Weitere

Thérèse Raquin | Roman expérimental | J'accuse

[Einklappen](#)

Die Geschichte der Familie Rougon Marcquart spielt während dem 2. Kaiserreich 1852-1870 unter Napoleon III. Den ausführlichsten Stammbaum den ich im Internet fand:



Neben den fehlenden Ehe- oder Konkubinatspartnern, zeigt dieser Stammbaum auch Personen, die in Zolas Werk nicht vorkommen. (Victor Rougon Saccard und Jacques Lantier) Ferner sind Geburts- und Sterbedaten oft im Widerspruch zu den aus den Werken entnehmbaren Informationen. Ein Beispiel das für viele steht:

Aus dem Band „Das Werk“ und dem vorangehenden Band „Der Todschläger“ ist zu entnehmen, dass

- Gervaise Marcquart 1828 geboren, mit 14 Jahren den Sohn
- Claude Lantier 1842 geboren, traf mit 27 Jahren seine künftige Frau
- Christine Hallegrain geboren 1851 weil sie Claude mit 18 Jahren traf, also im Jahre 1869. Ein Jahr später gebar sie
- Jacques Lantier, also geboren 1870 (und nirgends Jacques-Louis genannt.)
- Jacques Lantier starb im Alter von 12 Jahren, also 1882.
- Im gleichen Jahr erhängte sich Claude, im Jahr, in dem auch erstmals ein Werk von ihm – das tote Kind – von der Jury gandehalber angenommen wurde.

Trotzdem die Geschichte dieses Bandes nach der vorstehenden Chronologie über die Zeit des 2. Kaiserreiches hinausgeht, wird sie untermauert von den wirklichen Geschehnissen welche die Expressionisten betreffen. So wurde auch ein kleines Gemälde von Paul Cezanne 1882 auf die Fürsprache seines Freundes Guillemet von der Jury angenommen. „Das Werk“ erschien 1886.

Beim „englischen“ Stammbaum wäre Claude bei der Geburt seines Sohnes 18 Jahre alt und nicht Christine. Jacquer wird 9 Jahre alt, im Werk steht aber eindeutig, dass er 12 Jahre alt wurde.